

**Madiswil: Der Ortsverein zeigte die Stuhl-Sammlungen von Max Ammann und Niklaus Gräub. Ein Anlass zum Fachsimpeln über ein Möbel, das mehr ist als eine blosse Sitzgelegenheit.**



In der Mitte glänzt unübersehbar der Landistuhl von Hans Coray. Der Zürcher – eigentlich auf diesem Gebiet ein Autodidakt – sorgte damit für eine Sternstunde des Designs. So jedenfalls schreibt die Firma Vitra, die den Klassiker immer noch herstellt. Mit einem Gestell und einer gelochten Schale aus Aluminium ist er wetterfest, leicht, stapelbar und trotzdem bequem – und gehört damit in die Sammlung von Max Ammann.

Der gebürtige Madiswiler kehrte für den Ruhestand in seine Heimat zurück. Ein Leben lang war er von Stühlen fasziniert gewesen und hat sie gesammelt. Spürbar mehr gelitten hat der Spätbiedermeierstuhl aus den 1920er-Jahren vor der Landi-Ikone. «Ihm sieht man an, dass mehr als eine Dame darauf an ihrem Nachmittagstee genippt hat», sagt der Sammler und schmunzelt. Bewusst belasse er ihn jedoch in diesem abgewetzten Zustand, denn Polster und Bezug seien so noch original.

Dass nicht jede Sitzgelegenheit vier Beine und allenfalls eine Lehne haben muss, zeigt Max Ammann mit zwei weiteren Objekten: Der dreibeinige Jägerhocker beweist seine Stärke auf unebenen Böden, wo er nicht wackelt. Wer sich gar nicht hinsetzen will, findet auf der höhenverstellbaren Stehhilfe aus Italien trotzdem eine Entlastung.

So weiss Max Ammann zu jedem seiner Stühle etwas zu erzählen. Am kommenden Wochenende tut er dies für den Ortsverein Madiswil, der im Gemeindesaal eine Ausstellung organisiert. Ergänzt wird seine Sammlung durch die von Niklaus Gräub – ebenfalls ein für den Ruhestand in die Jugendheimat zurückgekehrter Madiswiler, der mit Max Ammann zudem die Leidenschaft für Stühle teilt.

Wer selbst einen interessanten Stuhl besitzt, kann ihn ins Gemeindezentrum mitbringen und ihn von den beiden Sammlern begutachten lassen. Vielleicht ist darunter ja ein Moser-Stuhl von Horgen-Glarus, der in der Sammlung von Max Ammann ebenfalls nicht fehlt: ein eleganter Klassiker aus der Schweizer Möbelbautradition aus schwarz gebeiztem Holz und mit geflochtener Sitzfläche, entworfen vom Designer Werner Max Moser 1945.